98280 - Die Weisheit das es bei der Bibel zur Entstellung kam.

Frage

Warum erlaubte es Allah, gepriesen und erhaben sei Er, dass die Bibel verfälscht wurde, obwohl Er in der Lage ist sie zu behüten? Und was sind die Lehren, denen die Muslime folgten, bevor der Prophet Muhammad, Allahs Segen und Frieden auf ihm, entsandt wurde?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Erstens: Allah, erhaben sei Er, hat die Gelehrten und Mönche damit beauftragt die Bibel und die Thora zu behüten. Der Beweis ist die Aussage Allahs: "Gewiß, Wir haben die Thora hinabgesandt, in der Rechtleitung und Licht sind, womit die Propheten, die sich (Allah) ergeben hatten, für diejenigen, die dem Judentum angehören, walten, und so auch die Leute des Herrn und die Gelehrten, nach dem, was ihnen von der Schrift Allahs anvertraut worden war und worüber sie Zeugen waren." Surah al Maida 5:44

Und Allah, gepriesen und erhaben sei Er, hat Sich nicht damit (selber) beauftragt, sie zu behüten, so wie Er Sich mit der Behütung des Koran beauftragt hat. Und das beinhaltet einige Weisheiten:

1. Allah, gepriesen und erhaben sei Er, wollte, dass der edle Koran das (einzige) ewige Buch bleibt und die Schari'a soll bis zum Tage des Gerichts bleiben. Der Erhabene sagte: "Und Wir haben zu dir das Buch mit der Wahrheit hinabgesandt, das zu bestätigen, was von dem Buch vor ihm (offenbart) war, und als Wächter darüber." Surah al Maida 5:48

So gibt es keine Notwendigkeit frühere Bücher zu behüten und sie auf ewig verbleiben zu lassen und insbesondere da die Zeitspanne zwischen dem Koran und der Bibel kurz war, so waren nur 600 Jahre dazwischen.

2. Damit das eine Heimsuchung und Prüfung für diejenige wird, denen das Buch gegeben wurde, ob sie von ihrer Seite aus das Buch behüten werden? Werden sie an das glauben, was sie offenbart hat? Und werden sie dem Gesandten und Propheten, der nicht lesen konnte und den sie in ihrer Bibel und Thora vorfinden, folgen? Oder werden sie auf ihre Hartnäckigkeiten und Abweichungen beharren und die Bücher entstellen, verschweigen und verfälschen?

3. Das ist eine Heimsuchung und ein Unglück für die Anhänger der christlichen Religion bis zum jüngsten Tag. Sie sehen das ihr Buch, an das sie glauben, nicht davor bewahrt wurde gefälscht oder in Zweifel und Verlust gestellt zu werden. Gleichzeitig sehen sie, dass das Buch des Siegel der Gesandten, Muhammad, Allahs Segen und Frieden auf ihm, vielfach behütet ist und keiner zweifelt an seiner Richtigkeit. Das ist also eine Einladung für sie, an das klare Buch zu glauben, dem edlen Koran.

Zweitens: Die Menschen waren in der Zeit der Unwissenheit, also vor der Entsendung des Propheten (Allahs Segen und Frieden auf ihm) Anhänger des Polytheismus und des Heidentum. Die meisten hatten keine Religion, der gefolgt wurde und kein geachtetes Gesetzt, mit Ausnahme weniger, die der Gesetzgebung desChristus, Allahs Frieden auf ihm, folgten, wie Waraqa ibn Naufal und einige andere, die Anhänger der rechtgläubigen Religion von Ibrahim waren, welche die Götzendienerei, das Heidentum, Alkohol und Abscheulichkeiten mieden. Sie warfen sich nur vor Allah, dem Einen und Bezwinger,dem Herren der Welten, nieder, wie Zaid ibn Amru ibn Naufal, der sagte: Ich esse nicht von dem was ihr für eure Götzen schlachtet. Ich esse nur das, worauf Allahs Name gesprochen wurde. Überliefert von al Bukhary (3614)

Und er sagte ebenfalls: Oh Quraisch: Bei Allah, keiner von euch ist auf der Religion Abrahams, außer mir. Er pflegte es, die Neugeborene am Leben zu lassen und sagte zu jenen, die ihre neugeborenen Töchter töten wollten: Töte sie nicht, ich kümmere mich um ihre Versorgung und so nahm er sie und zog sie auf, bis sie erwachsen wurde und sagte dann zu ihrem Vater: Wenn du möchtest, gebe ich sie dir zurück und falls nicht, so kümmere ich mich weiterhin um sie und übernehme ihre Versorgung. Überliefert von al Bukhary (3616).

Und Allah weiß es am besten.